



lonely planet

London

48 detaillierte
Karten

Mehr als
500 Tipps für
Hotels und
Restaurants,
Cafés, Bars
und Ausflüge

Hampton Court Palace (S. 328)

12 Hampton Court ist heute zwar keine königliche Residenz mehr, doch von seiner Pracht hat er nichts verloren. Der großartige Tudor-Palast, der Heinrich VIII. so gefiel, dass er ihn 1515 dem Kardinal Thomas Wolsey abschwatzte, wurde im 17. Jh. von Christopher Wren ausgebaut – daher können sich heutige Besucher an verschiedenen Architekturstilen erfreuen. Interessant sind auch die Tudor-Küchen, die für Heinrichs Hof einst Mahlzeiten für bis zu 1200 Personen zubereiteten, aber auf jeden Fall sollte noch genügend Zeit für die üppigen Gärten bleiben – man könnte sich ja im Labyrinth verirren ...

📍 Richmond, Kew & Hampton Court



PLUSONLINE/SHUTTERSTOCK ©



ZARBOT/ONYX/ANNA/SHUTTERSTOCK ©



Kultur im West End (S. 129)

13 Das West End ist ein wahres Musical-Mekka und kein London-Trip wäre komplett ohne den Besuch einer Vorstellung von *Mama Mia!*, *Les Misérables* oder *Phantom of the Opera*. Wem Musicals nicht so zusagen, der hat die Auswahl aus einer unglaublichen Fülle an Theater, Tanz, Oper, kleinen und großen Konzerten und Live-Jazz – London ist eben eine echte Kulturhauptstadt. Wer eine bestimmte Vorstellung sehen will, sollte weit im Voraus buchen: Schnäppchenjäger buchen last minute. APOLLO

VICTORIA THEATRE

★ **Unterhaltung**

Camden Town (S. 265)

14 Ein Abstecher in den trendigen Norden der Stadt gehört zum Pflichtprogramm aller London-Besucher, die nicht nur die zentralen Sehenswürdigkeiten besuchen wollen. Auch wenn Camden Market – eigentlich ein riesiger Zusammenschluss von drei Märkten – ohne Zweifel hektisch und touristisch ist, macht es einfach Spaß, hier herumzustöbern und sich dabei durch das Angebot der internationalen Imbissstände zu futtern. Die Nachtulen der Stadt wissen außerdem die fabelhafte Musikszene, das pulsierende Nachtleben und die Kneipenkultur von Camden zu schätzen.

CAMDEN LOCK

📍 **Hampstead & North London**

Shakespeare's Globe (S. 168)

15 Im rekonstruierten Globe ein Theaterstück zu sehen ist ein echtes Londoner Highlight. Und wer mit einer Stehplatzkarte ausgestattet den Launen des Wetters ausgesetzt die Vorstellung verfolgt, genießt ein einzigartiges Theatererlebnis im Stil der elisabethanischen Zeit. Oder man investiert in einen Sitzplatz auf den Rängen. Der Bau ist ein Glanzstück historischer Rekonstruktion: Es wurden keine Nägel verwendet, die Balken bestehen aus englischer Eiche und das Dach ist mit Reet gedeckt – nur die Sprinkleranlage ist eine Konzession an moderne Zeiten. Shakespeare-Fans werden hier einen wunderbaren Abend erleben!

📍 **South Bank**



KARIN SCHUTTERSTOCK ©



ANTON JANDOV/SCHUTTERSTOCK ©

Hyde Park & Kensington Gardens (S. 184)

16 Die Londoner Parks sind absolut einzigartig und bestens geeignet, um den Einheimischen beim Entspannen zuzuschauen. Allein der Hyde Park ist eindrucksvolle 142 ha groß. Zählt man die Kensington Gardens hinzu, bleiben kaum Wünsche offen: jede Menge Platz für ausgedehnte Spaziergänge in zentraler Lage, ein königlicher Palast, viel viktorianischer Schnickschnack, Boote zum Paddeln, Open-Air-Konzerte, eine Kunstgalerie, majestätische Bäume und ein hübsches Granitdenkmal für Prinzessin Diana. Und vor der Albert Hall wird Prinz Albert mit einem bombastischen Denkmal gehuldigt. HYDE PARK

📍 **Kensington & Hyde Park**

Was gibt's Neues?

Erweiterung der Tate Modern

Endlich kann sich die Tate Modern mit ihrer umfangreichen Sammlung auch im Switch House ausdehnen. Sagenhaft sind die Ausblicke vom zehnten Stock – und kostenlos dazu! (S. 166)

Fourth Plinth

2018 platziert der Künstler Michael Rakowitz auf dem Fourth Plinth (vierten Sockel) auf dem Trafalgar Square sein Werk *The Invisible Enemy Should Not Exist*, die Nachbildung einer vom sogenannten Islamischen Staat zerstörten Skulptur. (S. 103)

Crossrail: Alle einsteigen!

Das ambitionierteste Verkehrsprojekt Londons seit einigen Jahrzehnten wird Wirklichkeit: Die Strecke zwischen London Liverpool Street und Shenfield im Osten ist eröffnet, die Strecke von Paddington nach Heathrow im Westen soll im Mai 2018 in Betrieb gehen.

Facelift für die Southbank

Der brutalistische Flügel des Southbank Centre mit der Hayward Gallery und der Queen Elizabeth Hall ist einer Verjüngungskur im Stil des 21. Jhs. unterzogen worden – Eröffnung Anfang 2018. (S. 174)

Baukunst für die Wissenschaften

Das Science Museum feierte die Eröffnung seiner atemberaubenden neuen Mathematik-Abteilung, entworfen von der kürzlich verstorbenen Stararchitektin Zaha Hadid. (S. 194)

Design Museum: Größer & besser

Im November 2016 ist das Design Museum in seine neue Bleibe in Holland Park in

West London umgezogen. In dem Gebäude, einer Designikone der 1960er-Jahre, hat das Museum dreimal so viel Platz wie vorher an der Themse. (S. 288)

Neu im Natural History Museum

Im Sommer 2017 enthüllte das Natural History Museum seine neu gestaltete Hintze Hall, das Kernstück des Museums. Sie schmückt nun spektakulär das riesige Skelett eines Blauwals und es gibt auch neue Ausstellungen. (S. 190)

Neues Zuhause für West Ham

Der Ostlondoner Fußballclub West Ham United trägt seine Heimspiele nach langen Verhandlungen und einem Stadionumbau nun im Olympic Stadium aus. (S. 243)

Erneuerung in King's Cross

Die Neuerschließung des einst heruntergekommenen Viertels King's Cross geht mit der Eröffnung des tollen Gasholder Park, einem Feinkostmarkt und einigen neuen Restaurants und Bars Schritt für Schritt voran. (S. 261)

Riesenrutsche

Carsten Höllers Riesenrutsche wurde 2016 eröffnet. Sie windet sich zwölfmal um Anish Kapoors berühmtes Wahrzeichen im Queen Elizabeth Olympic Park, den ArcelorMittal-Orbit-Turm, und ist gleich voll eingeschlagen. (S. 242)

Noch mehr aktuelle Tipps und Empfehlungen gibt's auf lonelyplanet.com/london



Gut zu wissen

Weiteres siehe **Praktische Informationen (S. 435)**

Währung

Pfund Sterling (£)

Sprache

Englisch (und über 300 weitere)

Einreise

EU-Bürger und Schweizer können mit Personalausweis oder Pass einreisen und unbegrenzt bleiben.

Geld

Geldautomaten gibt es überall. Die gängigen Kreditkarten werden allgemein akzeptiert. Bargeld wechselt man am besten in Postämtern: Die nehmen nämlich keine Gebühren.

Handy

Mitgebrachte Handys vorab fürs internationale Roaming freischalten lassen. Mit einer britischen SIM-Karte sind Inlandsgespräche billiger.

Zeit

Es gilt die Greenwich Mean Time: eine Stunde früher als die Mittel-europäische Zeit.

Touristeninformation

Visit London ( www.visitlondon.com) bietet umfassende Infos zu allem von Sehenswürdigkeiten und Events bis zu Touren und Unterkünften. Infokioske, die teils auch Theaterkarten buchen können, gibt's in der ganzen Stadt.

Tagesbudget

Budget: unter 85 £

- ➔ Schlafsaalbett: 12–30 £
- ➔ Mittagessen auf dem Markt oder Supermarkt-Sandwich: 3,50–5 £
- ➔ Viele Museen mit freiem Eintritt
- ➔ Last-Minute-Theaterkarte: 5–25 £
- ➔ Santander-Cycles-Leihrad pro Tag: 2 £

Mittelkasse: 85–200 £

- ➔ Doppelzimmer: 100–200 £
- ➔ 2-Gänge-Abendessen mit einem Glas Wein: 35 £
- ➔ Sonderausstellungen: 12–18 £
- ➔ Theaterkarten: 15–60 £

Gehoben: über 200 £

- ➔ Zimmer im 4-Sterne- oder Boutiquehotel: ab 200 £
- ➔ 3-Gänge-Menü im Spitzenrestaurant mit Wein: 60–90 £
- ➔ Taxifahrt: 30 £
- ➔ Theaterkarten für die besten Plätze: 65 £

Vor der Reise

Drei Monate Jetzt reservieren: Karten für gefragte Vorstellungen, Tische in renommierten Restaurants, Karten für wichtige Sonderausstellungen, Zimmer.

Ein Monat Auf Veranstaltungs-Websites wie Time Out (www.timeout.com/london) Infos über Vorstellungen kleiner Theater, Livemusik und Festivals einholen; Tickets reservieren.

Einige Tage Auf der Website des **Met Office** (www.metoffice.gov.uk) Wettervorhersage checken.

Websites

Lonely Planet (www.lonelyplanet.com/england/london) Infos, Buchungen, Traveller-Forum und mehr.

Time Out London (www.timeout.com/london) Umfassender aktueller Veranstaltungskalender, kostenlos jeden Dienstag.

Londonist (www.londonist.com) Website über London und alles, was in der Stadt passiert.

Transport for London (www.tfl.gov.uk) Wichtige Verkehrsinfos über London.

London Evening Standard (www.standard.co.uk) Wichtige Zeitung Londons, gratis verteilt an allen U-Bahnstationen.